

HAUCK Wilhelm Philipp

geb. 13.5.1851, Wien

gest. 4.4.1920, Liesing

Mechaniker, Wien

Absolvierte in Wien als Sohn eines wohlhabenden Mechanikers technische Studien.

Mechaniker und Elektrotechniker.

Anhänger Schönerers. Unterstützte ursprünglich die von Schönerer abgelehnte Gründung des „Deutschen Volksblattes“ durch Vergani (s.d.) auch finanziell. Er war Obmann des Deutschen Volksvereins und gab den „Bezirksbote(n) für Wieden und Favoriten“ heraus. 1896 unterlag er gegen Schlesinger (s.d.).

1891 in Wien und 1901 in Böhmen in den Reichsrat gewählt. Auf Druck seiner böhmischen Wähler ging er von Schönerer zu den Frei-Alldeutschen Wolfs über.

L.: S. Hahn 1891 S. 173; Adelmaner S. 65, 111; Höbelt, Kornblume S. 221.

LT: 14.10.1890 – 14.10.1896

Schönerianer

Abg. d. Städte (Wien X.)

RR 1891 – 1897, 1901 – 1907